

## Jahresbericht 2021



### Inhalt

Aufgaben	2
Überflutung	3
Ausleihbetrieb	7
Veranstaltungen	12
Neue Medienangebote	17
Landesinitiativen	19
Unterstützung	22

## Aufgaben der Stadtbibliothek

*(1) Bibliotheken sind zur Benutzung bestimmte und erschlossene Sammlungen von Büchern sowie anderen Medien- und Informationsangeboten, auch digitaler Art. Sie tragen in besonderer Weise zur Verwirklichung des Grundrechts aus Artikel 5 Absatz 1 Satz 1 des Grundgesetzes bei, sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert unterrichten zu können.*

*(2) Als Bildungs- und Informationseinrichtungen unterstützen Bibliotheken das selbstbestimmte lebensbegleitende Lernen, die Leseförderung sowie die Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz.*

*(3) Als Kultureinrichtungen stellen sie Räume für Begegnungen, Kommunikation, Integration und Kreativität zur Verfügung, gestalten diese aktiv und bieten ein vielfältiges Programm an. Sie haben auch die Funktion eines Dritten Orts im Sinne von § 14 Absatz 4 Satz 1.*

[...]

Quelle: Kultugesetzbuch NRW vom 1. Dezember 2021, Teil 5, Abschnitt 1, § 47

Die Stadtbibliothek Euskirchen fühlt sich dem Auftrag, der im seit 1.1.2021 geltenden Kultugesetzbuch des Landes Nordrhein-Westfalen formuliert ist, verpflichtet. Die in den oben genannten drei Absätzen formulierten Aufgaben werden seit Jahren wahrgenommen und ihre Erfüllung beständig ausgebaut, aktualisiert und verbessert.

Im vorliegenden Bericht wird dargestellt, welche Angebote und Entwicklungen im Jahr 2021 trotz Pandemie-Beschränkungen und Überflutung des Kulturhofs möglich waren.



## Überflutung der Bibliothek

Der Kulturhof wurde in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 wie viele andere Gebäude in Euskirchen überflutet. Im Erdgeschoss der Bibliothek stand das Wasser auf zwei Meter Höhe. Dabei wurden das komplette Inventar und die technische Infrastruktur der Räume zerstört. Abgesehen von den Gebäudeschäden betraf das in der Bibliothek folgende Bereiche:

### 1. Buch und Medienbestand (knapp 5.000 Exemplare)

- Regionalliteratur
- Zeitschriften
- Musik-CDS
- Spielfilm-DVDs
- Hörbuch-CDs
- Tonie-Figuren
- Gesellschaftsspiele
- Konsolenspiele
- Buch-Neuerwerbungen

### 2. Möblierung

- Ausleih-Theke
- Schränke
- Tische und Stühle
- Lesesessel
- Medien-Präsentationsmöbel
- Leuchtojekt Q-thek

### 3. Technik

- Selbstverbuchungsgeräte
- PCs und Zubehör an der Theke
- Sicherungsgates
- Multitouch-Station
- VR-Station
- Notebooks, Lesetablets und eReader
- Beschallungsanlage

Der Wiederbeschaffungswert des zerstörten Inventars beläuft sich auf insgesamt 245.000 Euro.

Am Tag nach der Überflutung startete das Bibliotheksteam – zusammen mit Kolleg\*innen aus dem Fachbereich 5 – sofort mit der Entsorgung der durchnässten Gegenstände und der groben Reinigung des Kulturhofs von Schlamm, um mögliche Folgeschäden zu reduzieren. Bis auf einen Massivholztisch und ein Metallregal konnte nichts gerettet werden. Nachdem das Team der Bibliothek im Kulturhof zunächst nichts mehr erledigen konnte, beteiligten sich alle einsatzbereiten Bibliotheksbeschäftigten in den kommenden zwei Wochen an der Räumung und Reinigung des City-Forums.

Zeitgleich mit der provisorischen Wiederherstellung von Telefon- und Internetverbindungen war Ende Juli auch das unmittelbar Notwendige im City-Forum erledigt. Daraufhin zog das Bibliotheksteam zunächst wieder in seine Büroräume im Kulturhof um, organisierte dort die Information der Bibliotheksnutzer\*innen, die Verlängerung entliehener Medien, die Makulierung der Verluste und einen ersten provisorischen Ausleihbetrieb. Außerdem war jetzt die Zusammenstellung von Verlustlisten für Versicherungen, Förderanträge und die Wirtschaftsplanung erforderlich.



## Planung der Neueinrichtung

Nachdem klar war, dass der Kulturhof in der bekannten Form bestehen bleiben konnte und der provisorische Ausleihbetrieb organisiert war, begannen die Planungen für die Neueinrichtung des Erdgeschosses der Bibliothek. In knapp zehn Jahren Alltagsbetrieb hat sich das attraktive Gebäude insgesamt sehr bewährt. Einige frühere Gestaltungsentscheidungen haben sich aber mittlerweile als nicht optimal erwiesen und Medientechnik hat sich seither deutlich weiterentwickelt. Die Planung der Neueinrichtung ging deshalb nicht vom vorher Bestehenden aus, sondern startete bei den Erkenntnissen zu veränderten Bedürfnissen und Abläufen. In einem offenen Ideensammlungs- Prozess konnte sich das ganze Team einbringen: Eigene Erfahrungen, Eindrücke von der Besichtigung und dem Austausch mit anderen Bibliotheken und Katalogrecherchen bei Bibliotheksausstattungs-Anbietern flossen ein und wurden diskutiert. Die daraus resultierenden Entwürfe wurden der Fachberaterin und der Innenarchitektin der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW und dem Betriebsleiter vorgestellt.



Folgende Prinzipien wurden bei der Planung vorrangig berücksichtigt:

- Aufenthaltsqualität
- Niedrigschwelligkeit (z.B. durch gute Einsicht von außen)
- Flexibilität der Möblierung, auch für zukünftige medientechnische Entwicklungen
- Modernes Ambiente
- Benutzerfreundliche Technik
- Sinnvolle modernisierte Arbeitsabläufe

Letztendlich wurden die Möbel bei einem anderen Bibliotheksausstatter als bisher, der SchulzSpeyer GmbH, in Auftrag gegeben. Für die RFID-Verbuchungstechnik fand sich keine sinnvolle Alternative zum bisherigen Anbieter Bibliotheca GmbH.

## Wiederbeschaffung von Büchern und Medien

Prinzipiell ist der Neukauf von Büchern und Medien für die Stadtbibliothek Euskirchen beim Wiederaufbau der Bibliothek das kleinste Problem. Als Öffentliche Bibliothek bietet sie ihrem Auftrag gemäß im Wesentlichen nur aktuelle, lieferbare Literatur an, die sich leicht wiederbeschaffen lässt. So wurden denn auch die bei der Flut im Erdgeschoss präsentierten neu erworbenen Romane und Sachbücher zeitnah ersetzt, damit die Leser\*innen sie bald wieder ausleihen konnten.

Für andere Medienarten musste zunächst sorgfältig geprüft werden, ob und in welcher Menge ein Neuaufbau des Bestands überhaupt sinnvoll erscheint. So geht beispielsweise die Ausleihe von Musik-CDs seit einigen Jahren kontinuierlich zurück und diese Medienart wird vermutlich über kurz oder lang aus dem Angebot von Öffentlichen Bibliotheken verschwinden. Statt Hörbuch-CDs werden immer mehr eAudios entliehen und bei Spielfilmen für Erwachsene stellte sich die Frage, ob Sie in Zukunft grundsätzlich als Blu-ray Disc statt als DVD angeboten werden sollten. Vor der Entscheidung über den Wiederaufbau wurden bei diesen Bestandssegmenten eine besonders detaillierte Nutzungsanalyse sowie eine kleine Benutzerbefragung durchgeführt. Alternative Medienarten und Streaming-Angebote für Öffentliche Bibliotheken wurden geprüft und Erfahrungen anderer Bibliotheken ausgewertet. Daraus resultierten folgende Ergebnisse: Musik-CDs werden noch nicht ganz abgeschafft, allerdings wird nur noch ein deutlich reduzierter Bestand für eine klar definierte Zielgruppe und wenige Genres aufgebaut. DVDs werden grundsätzlich durch Blu-ray Discs abgelöst. Wer keine Möglichkeit hat, Blu-rays zuhause abzuspielen, kann sich zum Testen dieser Technologie einen kleinen Player in der Bibliothek ausleihen. Hörbuch-CDs werden durch MobiSticks (Hörbücher auf USB-Stick) und noch mehr eAudios ergänzt.

Bei der Wiederbeschaffung werden die einzelnen Medien nicht eins zu eins ersetzt, sondern zunächst die Nutzungshäufigkeit der letzten Jahre und die inhaltliche Bedeutung des jeweiligen Titels geprüft. Neben der Wiederbeschaffung der Medien muss auch viel Einarbeitungsmaterial wie Buchfolie oder Medienetiketten neu gekauft werden. Die Einarbeitung und Katalogisierung neuer Medien erfolgt sukzessive und nimmt einige Monate in Anspruch.



# Ausleihbetrieb

## Herausforderung Pandemie

Die Corona-Pandemie und die daraus resultierenden Kontakt-Beschränkungen waren auch 2021 für die Arbeit und die Angebote der Stadtbibliothek Euskirchen eine Herausforderung. Da die Stadtbibliothek in den letzten Jahren zunehmend auf Digitalisierung gesetzt hatte und außerdem mit der Ausleihe von Medien über ein Angebot verfügt, das notfalls auch ohne einen Besuch in der Einrichtung möglich ist, wurde sie nicht ganz so hart getroffen wie andere Kulturinstitutionen. Einige Services und Angebote konnten auf kontaktlose Varianten umgestellt werden. Die Bibliothek konnte allerdings nur während knapp zwei Wochen im Sommer 2021 regulär mit allen Services öffnen. Die zahlenmäßigen Auswirkungen auf die Nutzung werden weiter unten dargestellt.

Oberstes Prinzip aller Angebote während der Pandemie war die Bereitstellung größtmöglicher Services unter Einhaltung aller jeweils gültigen Regeln. So wurde jede neue Corona-Schutzverordnung sofort nach Veröffentlichung sorgfältig auf eventuelle Veränderungen geprüft. Gemeinsam mit dem Team und in Abstimmung mit dem Betriebsleiter wurden die Angebote der Stadtbibliothek möglichst weitgehend auf kontaktarme Varianten umgestellt. Sobald die organisatorischen Fragen geklärt waren, wurden die neuen oder veränderten Regelungen und Angebote über die Presse, Plakate, die Webseite und die Social-Media-Kanäle der Bibliothek kommuniziert. Die Regelungen zum Betrieb von Öffentlichen Bibliotheken änderten sich im Verlauf des Jahres oft im Abstand weniger Wochen.

## Ausleihbetrieb 2021

Normaler Ausleihbetrieb

Ausleihbetrieb mit Einschränkungen

Nur Click & Collect

Schließzeit

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1	Fr	Mo	Mb	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	M
2	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mb	Do	Sa	Di	Do
3	So	Mi	M	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
4	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
5	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
6	M	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mb
7	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	M	Sa	Di	Do	So	Di
8	Fr	Mo	Mb	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	M
9	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mb	Do	Sa	Di	Do
10	So	Mi	M	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
11	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
12	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
13	M	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mb
14	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	M	Sa	Di	Do	So	Di
15	Fr	Mo	Mb	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	M
16	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mb	Do	Sa	Di	Do
17	So	Mi	M	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
18	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
19	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
20	M	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mb
21	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	M	Sa	Di	Do	So	Di
22	Fr	Mo	Mb	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	M
23	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mb	Do	Sa	Di	Do
24	So	Mi	M	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
25	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
26	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
27	M	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mb
28	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	M	Sa	Di	Do	So	Di
29	Fr		Mb	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	M
30	Sa		Di	Fr	So	Mi	Fr	Mb	Do	Sa	Di	Do
31	So		M		Mo		Sa	Di		So		Fr

## Neue Öffnungszeiten

Zum Beginn des Jahres 2021 wurden die Öffnungszeiten der Bibliothek geändert und erweitert, nachdem die Landesregierung die Sonntagsöffnung Öffentlicher Bibliothek möglich gemacht hatte. Für einen Erprobungszeitraum von 18 Monaten sollte die Resonanz auf eine sonntägliche Öffnungszeit von 11 bis 15 Uhr evaluiert werden. Um den erforderlichen Personalaufwand zu decken, wurden zusätzlich zum Stammteam der Bibliothek, das sich aus Fachkräften zusammensetzt, drei Aushilfskräfte zur Unterstützung an den Wochenenden eingestellt. Die Personalaufstockung wurde durch Landesmittel gefördert.

Die Öffnungszeiten sind seitdem:

Di – Fr 11- 18 Uhr, Sa + So 11-15 Uhr, Montag + Feiertage geschlossen.

Aufgrund der Pandemieregulungen konnten 2021 faktisch nur 12 geöffnete Sonntage angeboten werden. Diese fanden zudem in unregelmäßigen Abständen statt und es gab durch diverse Benutzungseinschränkungen nur ein sehr eingeschränktes Angebot. Eine sinnvolle Evaluation war nicht möglich. Der Erprobungszeitraum soll deshalb nach der Wiedereröffnung der Bibliothek 2022 noch einmal neu gestartet werden.

## Änderung der Entgeltordnung

Der Rat der Stadt Euskirchen beschloss, dass die Ausleihe von Büchern und anderen Medien in der Stadtbibliothek Euskirchen für Kinder und Schüler\*innen seit dem 1. Mai 2021 kostenlos ist. Sie sind in Zukunft von der Zahlung eines Jahresentgelts befreit. Schüler\*innen ab 16 Jahren müssen als Nachweis einen Schülerschein vorlegen.

Jahresentgelt für ein Jahr Ausleihe und Datenbanken ab 1.5. 2021	€
Erwachsene	25,00
Erwachsene, ermäßigt*	12,50
Kinder und Schüler*innen	frei
Jugendliche ohne Schülerschein	6,00
Jugendliche mit Euskirchen-Pass	frei

\* Studierende, Auszubildende, mit Euskirchen-Pass, im Bundesfreiwilligendienst, im Freiwilligen Sozialen Jahr u.ä.

Obschon das bis dahin gültige Jahresentgelt in Höhe von 6 Euro für die meisten Familien keine Hürde zur Nutzung der Bibliothek darstellte, erleichtert die Zahlungsbefreiung für Kinder und Schüler\*innen insbesondere die regelmäßige Arbeit mit Schulklassen und Kindergärten. Aufgrund der besonderen Bedingungen im Pandemie- und Flutjahr lässt sich noch nicht erheben, ob sich die Änderung der Entgeltordnung auf das Nutzungsverhalten und die Anmeldezahlen auswirkt.

## Bibliotheksbetrieb nach der Flut

Das bereits während der Pandemie erprobte und bewährte Prinzip, trotz aller Herausforderungen möglichst viele Kundenservices anzubieten, wurde nach den wichtigsten Aufräumarbeiten schnell wieder vom Bibliotheksteam aufgegriffen. Noch bevor klar war, dass der Betrieb in ein

Ausweichquartier umziehen würde, wurde bereits ein improvisierter Click & Collect-Betrieb auf dem Bürgersteig vor der Bibliothek angeboten. Angemeldete Bibliotheksnutzer\*innen konnten über den Online-Katalog Bücher und Medien reservieren und vorbestellen. Diese wurden vom Bibliothekspersonal vorab verbucht und vor der Tür ausgehändigt. Dieses Verfahren musste allerdings aufgrund der desolaten Verhältnisse auf der Straße relativ bald wiedereingestellt werden.



Mit der Suche nach einem Ausweichquartier für den Betrieb wurde ein Konzept für einen eingeschränkten Ausleihbetrieb entworfen. Zumindest die neuesten Bücher und Medien sollten dort aufgestellt werden können. Diese Idee wurde bei der Auswahl geeigneter Räume mit berücksichtigt. In der Büroetage des AOK-Gebäudes in der Kaplan-Kellermann-Straße konnten die Wandschränke eines Großraumbüros relativ einfach zu improvisierten Regalen umgebaut werden. Beim Umzug, der wiederum von allen Mitarbeiter\*innen und den Hallen- und Platzwarten realisiert wurde, wurden alle Neuerwerbungen der letzten Monate mitgenommen und möglichst ansprechend in dem umgebauten Büro präsentiert, so dass ein Stöbern in den Regalen möglich wurde, wenn auch mit einer deutlich kleineren Auswahl.



Auf alle älteren Bestände konnte weiter über Click & Collect zugegriffen werden. Das bedeutete allerdings, dass Kolleginnen aus der Bibliothek täglich mit der Sackkarre in den Kulturhof gingen, um dort die reservierten Bücher und Medien aus den Regalen zu suchen und die zurückgegebenen wieder einzusortieren. Mangels Aufzugs wurden die Bücher dabei über drei Etagen getragen. Die hohe

Motivation des Bibliotheksteams, einen zumindest rudimentären Betrieb aufrechtzuerhalten, machte dies möglich. Die Abholung und Ausleihen waren allerdings nur während drei Stunden am Nachmittag möglich. Immerhin 750 Bibliotheksausweise wurden in der Zeit des Ausweichquartiers zur Ausleihe genutzt. Auch die Rückgabe musste - anders als sonst - während dieser knappen Öffnungszeiten erfolgen. Ein Aufenthalt zum Lesen, Lernen oder Arbeiten konnte im AOK-Gebäude nicht angeboten werden. Beratungen wurden hauptsächlich telefonisch und per Mail durchgeführt.



Es wurden außerdem wöchentlich zwei digitale Beratungsnachmittage im alten Rathaus angeboten. Dies trug zur Sichtbarkeit der Bibliothek und ihrer besonderen Situation in der Öffentlichkeit bei. Der dort geäußerte konkrete Beratungsbedarf war allerdings gering, sodass das Angebot nach einigen Wochen wieder eingestellt wurde.



Bildungs- und Veranstaltungsangebote wurden während der Zeit im Ausweichquartier entweder online durchgeführt oder vor Ort in den Schulen angeboten. Trotz aller Bemühungen des Teams wirkten sich die eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten und die Schließung des Kulturhofs stark auf die Nutzungszahlen in allen Bereichen aus. Hier erweist sich, dass die vielen Angebote der Bibliothek den realen attraktiven Kulturhof und sein Personal als Anknüpfungspunkt benötigen.

## Personalsituation im Übergangsbetrieb

Die notwendigen Einschränkungen bei den Angeboten und den räumlichen Möglichkeiten im Ausweichquartier erforderten auch eine vorübergehende Reduzierung des Bibliothekspersonals. Vor dem Umzug in das Ausweichquartier wurden die Aufgaben für die anstehenden Monate sorgfältig geprüft und teilweise neu im Team verteilt. Einzelne Kolleg\*innen wurden vorübergehend in andere Abteilungen versetzt. Das betraf drei Personen mit einem Stellenumfang von insgesamt 67 Wochenstunden. Auch die beiden Bundesfreiwilligendienstler\*innen der Bibliothek wurden in andere Einrichtungen versetzt.

## Bibliotheksnutzung in Zahlen

		<b>2021</b>	2020	2019
1.	Besuche	<b>11.562</b>	44.019	75.760
2.	Aktive genutzte Bibliotheksausweise	<b>2.363</b>	3.709	3.535
3.	Neuanmeldungen	<b>336</b>	1.016	842
4.	Mediennutzungen, Ausleihen	<b>91.888</b>	149.698	175.054
4.1	• davon Bücher und Zeitschriften	<b>43.199</b>	75.681	91.615
4.2	• davon audiovisuelle Medien	<b>18.947</b>	45.105	60.222
4.3	• davon E-Books, E-Audio	<b>20.492</b>	21.459	19.285
4.4	• davon Datenbanknutzungen	<b>9.250</b>	7.453	3.932
5.	Buch- und Medienbestand	<b>60.484</b>	57.349	57.822
5.1	• davon Bücher und Zeitschriften	<b>30.719</b>	28.666	29.919
5.2	• davon audiovisuelle Medien	<b>5.951</b>	5.482	5.534
5.3	• davon E-Books, E-Audio	<b>23.814</b>	23.189	22.360
5.4	• davon Datenbanklizenzen	<b>13</b>	12	9
6.	Öffnungszeiten (mit Einschränkungen)	<b>931</b>	1.292	1.450
7.	Eigene Einnahmen	<b>21.403 €</b>	35.949 €	49.525 €
8.	Fremdmittel	<b>31.262 €</b>	18.838 €	38.698 €

# Veranstaltungen

## Bildungsangebote für Klassen und Gruppen

Was?	Wer?	Wo?	Termine	Teilnehmer*innen
Vorstellung Sommerleseclub	Grundschule	Schule	8	200
Bilderbuchkino	Grundschule	Schule	4	100
Deutscher Vorlesetag	Grundschule	Schule	8	201
Bilderbuchkino	Förderschule	Schule	11	116
Deutscher Vorlesetag	5. Jahrgang Marienschule	Schule	5	125
TOMMI Kindersoftwarepreis - Kinderjury	6./7. Jahrgang Gesamtschule	Schule	2	50
Unterrichtsreihe Informationskompetenz	8. Jahrgang Gesamtschule	Schule	15	120
Berufsfelderkundungstag	8. Jahrgang Kreis Euskirchen	Bibliothek	1	7
Unterrichtsreihe Informationskompetenz	10. Jahrgang Gesamtschule	Schule	10	160
Einführung in die Facharbeitsrecherche	Oberstufenschüler*innen	Online / Schule	11	185
Seminar "Informationskompetenz"	Bundesfreiwilligendienstler Euskirchen	Bibliothek	1	11
Berufsfelderkundung	Angehende Bibliothekar*innen	Online	2	6
Vorstellung medienpädagogische Bibliotheksangebote	Erzieherinnen in Ausbildung	Rathaus	1	12
Vorstellung Pilotprojekt BipaLab	Fachkolleg*innen aus NRW	Online	1	39
<b>Gesamt</b>			<b>80</b>	<b>1332</b>

## Bildungspartner Bibliothek und Schule

Bibliotheken mit ihren vielfältigen und zeitgemäßen Angeboten sind wichtige Partner der Schulen im digitalen Wandel. Beispielhaft sei hier die Marienschule genannt, die mit der Stadtbibliothek schon seit über 15 Jahren in einer vertraglich vereinbarten Bildungspartnerschaft an einem Strang zieht. Leseförderung und die Förderung von Medienkompetenz standen von Beginn an an erster Stelle und sind nach wie vor die Basis der Zusammenarbeit. Vielfältige Projekte und Aktionen wurden seitdem erprobt, gemeinsam entwickelt und durchgeführt. So besuchen einmal im Jahr die Fünftklässler die Bibliothek und erkunden spielerisch die Räumlichkeiten. Dabei erfahren sie viel über die Regeln und Nutzungsmöglichkeiten der Bibliothek. Die Sechstklässler lernen beim Buchknackerquiz wie Bücher und Medien gezielt gesucht und gefunden werden können. Beide Angebote werden mit Tablets aus der Bibliothek und der App BIPARCOURS durchgeführt. Leider konnten pandemiebedingt im vergangenen Schuljahr 2020/21 keine Veranstaltungen in der Bibliothek umgesetzt werden. Da die Bibliothek im Juli 2021 durch die Flut weitgehend zerstört wurde, wurden die gemeinsamen Aktivitäten in die Marienschule verlegt. Im Herbst 2021 stand außerdem, wie jedes Jahr, das Recherchetraining für die Facharbeiten für den Jahrgang Q1 an. Pandemie-bedingt fanden die Einföhrung dieses Mal als Video-Konferenzen statt. Bei den Terminen wurden Recherchetechniken zur Materialfindung für die Facharbeiten vermittelt. Mittels Vorträgen, Live-Recherchen und Einzelarbeit gab es u.a. einen digitalen Rundgang durch den Sachbuchbereich der Bibliothek, eine Vorstellung der digitalen Informationsangebote wie Brockhaus, Britannica oder Munzinger und Erläuterungen zur Fernleihe. Im Nachgang wurden individuelle Recherche-Beratungsstunden angeboten. Mit der Bildungspartnerplakette und einer Urkunde ist die Kooperation zwischen Marienschule und Stadtbibliothek noch sichtbarer geworden. Die Auszeichnung steht für ein Schuljahr mit enormen Herausforderungen und unserem gemeinsamen Engagement für Kooperation und Vielfalt des Lernens.



Auch die Arbeit mit Grundschulen und Kindergärten kam trotz Pandemie und Überflutung nicht ganz zum Erliegen, wie der folgende Bericht aus dem Bibliotheks-Blog illustriert.

## Bundesweiter Vorlesetag: „Die Bibliothek kommt zu euch“

1. Dezember 2021 von [Stadtbibliothek Eu](#) | [Bearbeiten](#)

Liebe Leser\*innen,

Am 19. November 2021 wurde wieder in ganz Deutschland vorgelesen, beim [Bundesweiten Vorlesetag](#). Prominente und Ehrenamtliche, Schulen, Kitas und Bibliotheken haben mitgemacht. Insgesamt gab es 589.000 Beteiligte.

Die Stadtbibliothek Euskirchen war trotz Überflutung ihrer Räume auch wieder dabei. Da ein Besuch in der Bibliothek zurzeit nicht möglich ist, konnten sich Schulen, Kitas und Senioreneinrichtungen für einen Besuch aus der Bibliothek bewerben. Am schnellsten waren die Marienschule, die Hermann-Josef-Grundschule und die Paul-Gerhardt-Grundschule. Hier bekamen insgesamt 325 Kinder vom zweiten bis zum fünften Schuljahr Vorlese-Besuch von fünf Bibliotheksmitarbeiterinnen.



Foto © S. Bierfert-Kauz, Stadtbibliothek Euskirchen

Jede hatte ein altersgemäßes Lieblingsbuch mitgebracht und nahm sich Zeit, auch auf die Fragen und Rückmeldungen der Kinder einzugehen. In einigen Fällen wurde auch noch gebastelt oder die Geschichte weiterschrieben. Nicht nur die Kinder, sondern auch die Vorlesenden, die vorübergehend flutbedingt in einem Ausweichquartier oder gar in anderen Abteilungen arbeiten, hatten dabei viel Spaß. Direkt im Anschluss fragten deshalb sowohl Kinder als auch Lehrkräfte nach dem nächsten Besuch. Solange die Bibliothek noch nicht wieder im Kulturhof arbeiten kann, werden tatsächlich auch viele andere Bildungs- und Veranstaltungsangebote vor Ort in den Einrichtungen durchgeführt.

Viele Grüße,

Julia Rittel

## Öffentliche Veranstaltungen

Was?	Wer?	Wo?	Termine	Teilnehmer*innen
Kamishibai Erzähltheater	Kleinkinder	Online	1	9
TOMMI Kindersoftwarepreis - Kinderjury	Kinder 7-14	Schule	8	48
Sommerleseclub Aktionen	Kinder ab 9	Bibliothek	5	35
Ferienworkshop Gaming & Coding	Kinder 10-14	Schule	3	18
Bibliotheks-Zaubershow	Familien	Online	1	7
Sommerleseclub Eröffnung	Familien	Bibliothek	1	15
Nacht der Bibliotheken	Familien	Online	1	87
Gespräche über Bücher	Erwachsene	ZIEL e.V.	1	13
Digitaler (Senioren-)Stammtisch	Erwachsene	Online	6	126
<b>Gesamt</b>			<b>27</b>	<b>358</b>

Wie man der Tabelle entnehmen kann, konnten nur sehr wenige Veranstaltungen in den Räumen des Kulturhofs stattfinden. Einige wurden deshalb stattdessen online angeboten. Im Fall der durchgehend monatlich durchgeführten Digitalen Stammtische in Kooperation mit SIE Senioren in Euskirchen funktionierte das gut, auch wenn das eigentliche Konzept ausdrücklich die Verbindung von Diskussionen im Raum mit digitalen Elementen ist. Lesungen und sonstige Angebote für Kinder und Familien erfahren rein online deutlich weniger Zuspruch als in den attraktiven Räumen der Bibliothek. Umso dankbarer war die Stadtbibliothek für das großzügige Angebot der Gesamtschule, deren Räume auch für allgemeine öffentliche Veranstaltungen der Bibliothek nutzen zu dürfen. Selbst ein Ferien-Workshop konnte so angeboten werden. Auch hier erwies sich die langjährige intensive Bildungspartnerschaft als hilfreich.



### WORKSHOP IN DEN HERBSTFERIEN



## Von der Idee zum fertigen Spiel - Gaming & Coding

**19.– 21. Oktober 2021  
dreitägig, jeweils 10–17 Uhr**

Du zockst gerne? Du hast Lust, deine eigene Spielidee Realität werden zu lassen? Du interessierst dich fürs Programmieren? Oder du möchtest einfach etwas Neues dazu lernen? Wenn Du zwischen 11-14 Jahre alt bist, dann nütz die Gelegenheit und melde dich bei unserem Ferienworkshop an!

In dieser Zeit lernst ihr von Medienpädagogin Sabrina Berkhane wie ihr aus eurer eigenen Spieleidee ein Spiel erschafft. Nach den ersten kreativen Schritten im Spieledesign erhaltet ihr interessante Einblicke in das Programmieren. Der Workshop eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene.

**Wo:** Gesamtschule Euskirchen  
Kölner Straße 25, 53870 Euskirchen

**Preis:** kostenlos

**Alter:** 11–14 Jahre (max. 12 Teilnehmende)

**Anmeldung:** erwünscht bis 15.10.2021 unter Tel. 02251 65074-50 oder [crizzuto@euskirchen.de](mailto:crizzuto@euskirchen.de)





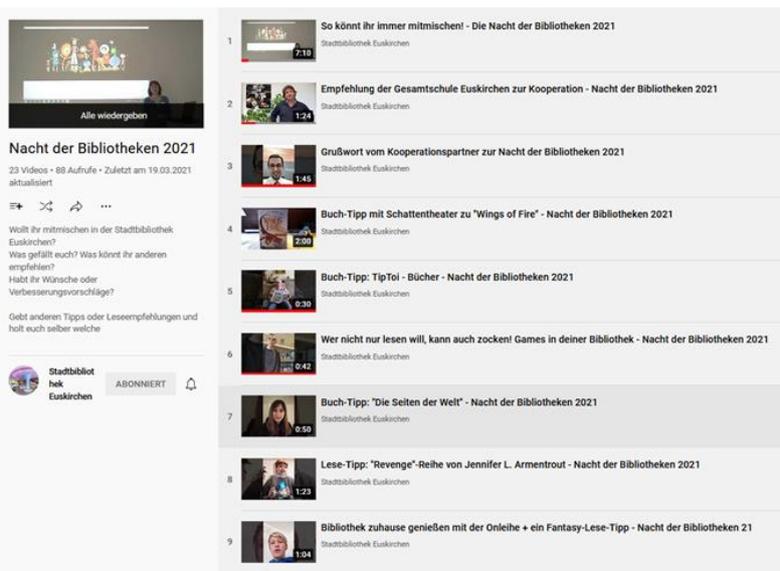




Die alle zwei Jahre landesweit stattfindende „Nacht der Bibliotheken“, bei der sich 2019 noch mehr als 300 Besucher\*innen aller Altersgruppen im Kulturhof getummelt hatten, wurde im Frühjahr 2021 Pandemie-bedingt nur online angeboten. Die Stadtbibliothek Euskirchen nutzte die Gelegenheit, zu diesem Anlass ihren neuen YouTube-Kanal zu eröffnen. Dieser soll zukünftig hauptsächlich dazu dienen, selbst erstellte Erklär- und Bildungsfilme der Bibliothek leicht auffindbar zu veröffentlichen. Passend zum Motto „mitmischen!“ forderte die Bibliothek zum Auftakt ihre Nutzer\*innen und Kooperationspartner zur Einreichung eigener filmischer Statements zur Stadtbibliothek auf. Immerhin 20 Beiträge kamen so zusammen.

Sie lassen sich hier abrufen:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLcXHD4DylZRYmVCasOwpHxeZ3gy5NB4>



## »Mitmischen!« lautet die Devise

Nacht der Bibliotheken findet am 19. März statt.

**EUSKIRCHEN.** Eine gute Nachricht in Corona-Zeiten: Die „Nacht der Bibliotheken“ findet, wie geplant, am 19. März 2021, statt. Da davon auszugehen ist, dass - wenn überhaupt - nur wenig Publikum in die Bibliotheken kommen darf, tut sie, was Bibliotheken mit ihren digitalen Angeboten auch in pandemiefreien Zeiten längst erfolgreich tun: Sie bringt ihre Angebote direkt zu den Interessenten nach Hause. Kurzum: Die „Nacht der Bibliotheken“ geht ins Netz und macht damit die Bibliotheken im digitalen Raum sichtbar: Nachtder-Bibliotheken.de

„Mitmischen!“ lautet das Motto dieser „Nacht der Bibliotheken“ und betont



**Bibliotheksmitarbeiterin Christiane Funken wirbt für die Nacht der Bibliotheken. Foto: Kreisstadt Euskirchen**

damit den gesellschaftspolitischen Aspekt. Elke Büdenbender, Ehefrau von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, hat die Schirmherrschaft der „Nacht der Bibliotheken“ übernommen, gerade weil ihr dieser Aspekt wichtig ist. In ihrem Grußwort schreibt sie: »Demokratie

muss gelernt, gelebt und erfahren werden. Öffentliche Bibliotheken gehören zu den Orten, an denen dies alles möglich ist.«

Die Stadtbibliothek Euskirchen nimmt das Motto wörtlich und gibt ihren Nutzenden und Kooperationspartnern die Gelegenheit, sich aktiv in die

Angebotsgestaltung der Bibliothek einzubringen: Wer kann anderen Bücher, Medien oder Veranstaltungen aus der Stadtbibliothek empfehlen? Wer hat weitere Wünsche zum Angebot der Stadtbibliothek? Interessierte jeden Alters werden aufgefordert, ihre Empfehlungen und Wünsche in einem kleinen selbst gedrehten Film weiterzugeben. Wer beim Filmdreh Unterstützung braucht, kann sich an die Bibliothek wenden. Alle Filme werden am 19. März ab 18 Uhr auf dem neuen YouTube-Kanal der Bibliothek veröffentlicht. Weitere Infos unter: kulturhof.de/bibliothek oder telefonisch unter 02251 65074-50.

Aus:

Wochenspiegel 3.3.21

Der seit vielen Jahren beliebte Sommerleseclub, der mittlerweile eine Generationen-übergreifende Aktion ist, bei der das Lesen mit kreativen und digitalen Aktionen angereichert werden kann, war 2021 besonders heiß ersehnt. Nach monatelangen Einschränkungen aufgrund der Pandemie konnten ab Juni endlich wieder Veranstaltungen vor Ort stattfinden. Der Seminarraum des Kulturhofs wurde als Clubbereich eingerichtet und ein umfangreiches Programm mit nahezu täglichen gemeinsamen Aktivitäten für die Sommerferien geplant und organisiert. Das Bibliotheksteam warb wie jedes Jahr persönlich in allen Schulen dafür. Nach der Eröffnungsfeier fanden je eine Lese-, Kreativ- und Medien-Aktion sowie eine Schreibwerkstatt und ein Spieletag statt. Dann musste der Sommerleseclub nach nur 10 Tagen aufgrund der Überflutung des Kulturhofs abgebrochen werden.



Eröffnung des Sommerleseclubs im Kulturhof mit dem Ersten Beigeordneten und Vertretern des Förderverein-Vorstands

Auch die seit Jahren angebotene medienpädagogische Veranstaltungsreihe TOMMI konnte im Herbst dank der Hilfe der Gesamtschule fast wie gewohnt angeboten werden.

## TOMMI auch 2021 in der Stadtbibliothek Euskirchen

**EUSKIRCHEN.** Trotz der Überflutungsschäden beteiligt sich die Stadtbibliothek Euskirchen in diesem Jahr zum neunten Mal am TOMMI, einem medienpädagogischen Angebot für Kinder und Jugendliche bis 13 Jahre. Der Deutsche Kindersoftwarepreis TOMMI widmet sich der Bewertung aktueller und innovativer Kindersoftware und elektronischer Spielzeuge. Die Euskircher

Gesamtschule stellt der zurzeit »obdachlosen« Stadtbibliothek für die Veranstaltungsdauer einen modern eingerichteten Raum zur Verfügung. Nach vorheriger Anmeldung haben interessierte Kinder an acht Nachmittagen in der Zeit vom 28. September bis 10. Oktober die Möglichkeit, neue Computer- und Konsolenspiele unter Anleitung von erfahrenen Mitarbeitern

der Stadtbibliothek zu testen und anschließend zu bewerten. Die Teilnahme ist für die Kinder kostenlos, eine Anmeldung ist aber erforderlich. Zusätzlich werden vormittags Schulklassen der Gesamtschule teilnehmen können. Die Preisverleihung wird im Oktober auf ARD und ZDF ausgestrahlt. Anmeldungen unter 02251 65074-50 oder [afreitag@euskirchen.de](mailto:afreitag@euskirchen.de).

Aus: Rundblick 10.9.21

## Neue Medienangebote

### Duden Schülerhilfen Digital

Zum Jahresbeginn erweiterte die Stadtbibliothek ihr Medienangebot um die digitalen Ausgaben der bewährten Duden Schülerhilfen. Diese müssen nicht ausgeliehen werden, sondern lassen sich für angemeldete Nutzer\*innen der Bibliothek direkt online aufschlagen, auch für beliebig viele Personen parallel. Dieses Angebot sollte insbesondere das Distanzlernen unterstützen. Die direkte Nutzbarkeit von Zuhause aus oder im Klassenzimmer wird aber auch in „normalen“ Zeiten geschätzt. Alle Schulen wurden aus diesem Anlass noch einmal über die digitalen Informationsangebote und die kostenlose Anmeldung für städtische Institutionen informiert.



### PressReader

Seit April 2021 bietet die Stadtbibliothek Euskirchen ihren Kundinnen und Kunden ein weiteres umfangreiches digitales – und damit ortsunabhängiges - Medienangebot: PressReader.

PressReader.com bietet Bibliotheken und ihren Nutzern einen Zugang zu mehr als 7000 Zeitungen, Magazinen und Zeitschriften aus aller Welt – in der Bibliothek und von zu Hause aus. Mit PressReader.com können tagesaktuelle Zeitungen und Zeitschriften aus 100 Ländern in über 60 Sprachen – häufig noch vor Erscheinen der Print-Ausgabe – online gelesen werden. Das Archiv reicht bis zu 90 Tage zurück, neue Titel werden automatisch freigeschaltet. Die Magazine können ganz einfach über eine kostenlose App oder auch bequem am PC gelesen werden. Voraussetzung für den kostenlosen Zugang ist ein gültiger Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek Euskirchen.

Die Einführung von PressReader wurde gefördert durch das Programm NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Projekts „WissensWandel“ des Deutschen Bibliotheksverbands e.V.



## Gesellschaftsspiele

Nachdem Gesellschaftsspiele vor mehr als 10 Jahren wegen mangelnder Nachfrage und gleichzeitig hohem Verwaltungsaufwand aus dem Angebot der Bibliothek gestrichen wurden, boomt diese Medienart in den letzten Jahren zunehmend. Dieser Effekt verstärkte sich noch während Zeiten der Kontaktbeschränkung. Brett- und Kartenspiele wurden im Handel und in anderen Bibliotheken immer mehr nachgefragt. Die Stadtbibliothek entschloss sich deshalb zu einer Wiedereinführung von Gesellschaftsspielen für ihren Ausleihbestand. Generationen-übergreifende Spieletage gehörten in den Jahren zuvor bereits zunehmend zum Veranstaltungsangebot. Um die Verwaltung der Spieleausleihe zu optimieren, wurden vor der Einführung Verfahren in anderen Bibliotheken und spezielle Spiele-Dienstleister für Bibliotheken recherchiert. Die Gesellschaftsspiele wurden von Anfang gut nachgefragt. Auch dieses Bestandssegment fiel der Flut zum Opfer, wird aber komplett wiederbeschafft und ausgebaut.

# Gesellschaftsspiele für jedes Alter

**Euskirchen (gr).** Ob Karten-, Brett- oder Würfelspiele: Die Spiele-Branche boomt und das nicht nur während Corona-Zeiten. Das weiß auch die Stadtbibliothek Euskirchen, die ihren Bestand laufend erweitert, um ihre Kunden während des Lockdowns und darüber hinaus mit Freizeit- und Bildungsangeboten zu versorgen.

Nachdem erst kürzlich das neue E-Book-Portal „Overdrive“ an den Start ging und das digitale Medienangebot regelmäßig ergänzt wird, wird es zukünftig auch eine Auswahl an Gesellschaftsspielen in der Bibliothek

geben. Unter den rund 50 neuen Spielen sind bekannte Titel wie Pictures, Azul oder Ubongo, aber auch neue Geheimtipps. Die Spiele können bequem von Zuhause aus über den Online-Katalog der Bibliothek vorbestellt und anschließend in der Bibliothek abgeholt werden. Eine genaue Anleitung, wie die Vorbestellung und Abholung während des Lockdowns funktionieren, findet sich auf dem Blog der Stadtbibliothek unter <https://stadtbibliothekineuskirchen.wordpress.com/>

Sobald die Bibliothek wieder vollständig öffnen darf, können

sich angemeldete Kunden die Spiele natürlich auch wieder vor Ort ansehen und dort selbst direkt ausleihen.

Bis dahin kann man sie zur Vorauswahl zumindest im Schaukasten betrachten. Voraussetzung, um sich die neuen Gesellschaftsspiele und andere Medien ausleihen zu können, ist ein gültiger Bibliotheksausweis. Alle Informationen unter [kulturhof.de/bibliothek](http://kulturhof.de/bibliothek).

Bei Fragen ist die Stadtbibliothek Euskirchen auch unter 02251 650 74-50 oder per E-Mail unter [bibliothek@euskirchen.de](mailto:bibliothek@euskirchen.de) erreichbar.



Bürgermeister Sacha Reichelt freut sich mit Bibliotheksleiterin Julia Rittel über das neue Angebot der Stadtbibliothek.

FOTO: KREISSTADT EUSKIRCHEN

Aus: Blickpunkt am Sonntag, 6.2.21

## Beteiligung an Landesinitiativen

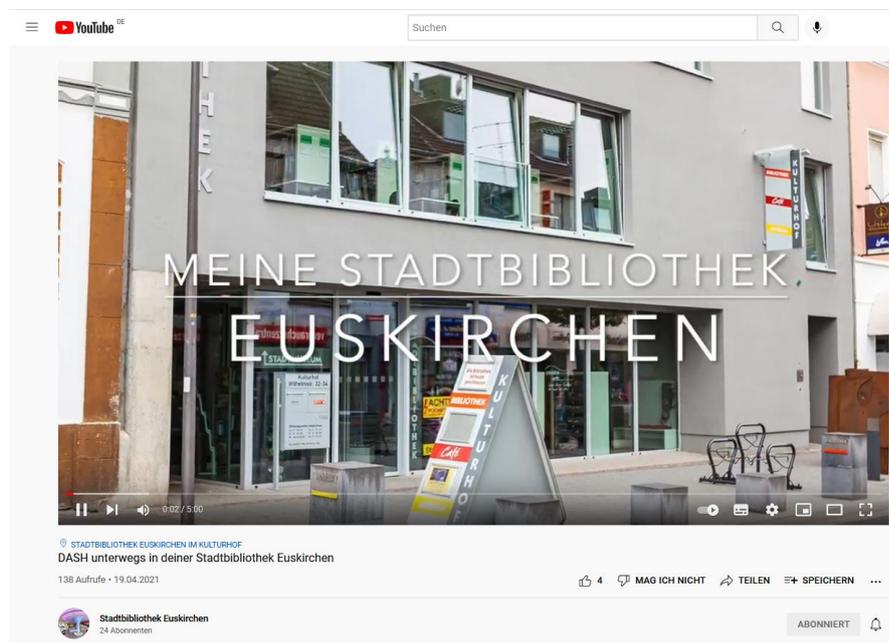
### Lernraum NRW

Mit dem Preis #LernraumNRW zeichnete die NRW-Staatskanzlei 2021 drei innovative Projekte aus, die in besonderer Weise die Medienkompetenz für Erwachsene (nach der Schulzeit) fördern.

Mit diesem durch das Team erstellten unterhaltsamen Video bewarb sich die Stadtbibliothek, um auf ihre vielfältigen Angebote in diesem Bereich aufmerksam zu machen:



<https://www.youtube.com/watch?v=05qirs3hHJY&t=2s>



Als Ergebnis wurde sie - gemeinsam mit den Stadtbibliotheken Düsseldorf und Gütersloh - für ihr laufendes Angebot mit einer undotierten Würdigung ausgezeichnet. Die Preisverleihung lässt sich hier abrufen (die Laudatio für die gewürdigten Stadtbibliotheken startet ab Minute 30:30).

<https://www.digitalstrategie.nrw/digitalnrw/de/journal/51354/post/81/title/digitale+%23lernraumnrw+preisverleihung>

## Stadtbibliothek als beispielhafter Dritter Ort

Die Arbeitsgruppe Dritte Orte des Netzwerks Innenstadt-NRW veröffentlichte 2021 eine Orientierungshilfe mit vier Steckbriefen zu Best Practice Beispielen von Dritten Orten für ihre Mitglieder. Eines dieser Beispiele stellt das Konzept der Stadtbibliothek Euskirchen dar, die sich seit Jahren als Dritter Ort versteht und diese Funktion in den letzten Jahren verstärkt ausbaut.



2.3

### STADTBIBLIOTHEK IM KULTURHOF EUSKIRCHEN

**Regionale Einordnung:** Kreis Euskirchen, Regierungsbezirk Köln, NRW  
**Gemeindestyp:** Mittelzentrum  
**Einwohnerzahl:** 59.021 (Stadt Euskirchen 31.12.2020)  
**Flächengröße:** 139,46 km<sup>2</sup> (Stadt Euskirchen)  
**Umsetzungszustand:** ☐ in Planung ☐ in Umsetzung ☑ in Betrieb, seit: 2013  
**Initiator\*in / Treiber\*in:** Stadt Euskirchen, Stadtbetrieb Kultureinrichtungen  
**Standortbeschreibung:** Die Stadtbibliothek Euskirchen befindet sich - zusammen mit dem Stadtmuseum und einem Café - in einer Einbahnstraße am Rand der Euskirchener Innenstadt mit Fußgängerzone, in fußläufiger Entfernung zum Bahnhof und zu einigen Partner-Institutionen wie Schulen, Kitas, Familienbildungstätt, Veranstaltungsorten, Jugendzentrum, Senioreneinrichtungen.



2.3

#### Beweggründe & Ziele für die Umsetzung

- Kommunale Bibliotheken sind im besten Fall zentral gelegene geschützte Räume, deren Besuch keinerlei Zugangsvoraussetzungen erfordert und keinen Konsumzwang beinhaltet.
- Sie haben keine spezifische Zielgruppe, sondern laden alle Generationen und Schichten zur Begegnung ein.
- Beim Neubau des Kulturhofs im Jahr 2012 wurde die Einrichtung der Stadtbibliothek so einladend, technisch modern und vielfältig nutzbar gestaltet, dass sie wegen ihrer hohen Aufenthaltsqualität neben den klassischen Funktionen der Medienbereitstellung und als Bildungs- und Veranstaltungsanbieter auch als Dritter Ort genutzt werden kann.

#### Nutzungen

- Lebenslanges Lernen von Einzelpersonen und Schülergruppen
- Recherchen und Mediennutzung
- konzentriertes individuelles Arbeiten
- Freizeit-Treffpunkt
- Ausprobieren von Medientechnik
- Veranstaltungsbesuche
- Beratungsanfragen

#### Besondere Zielgruppen

- Bildungsbeteiligte
- Menschen mit Unterstützungsbedarf im Bereich moderner Medientechnik
- verschiedene Altersgruppen in Bezug auf das Lebenslange Lernen
- Zugewanderte

#### Raumausstattung

- WLAN-Zugriff
- Barrierefreiheit
- multifunktionale Raumaufteilung
- Café
- Versammlungsstätte
- Öffentliches WC
- Arbeitsräume & PC-Arbeitsplätze
- Ausleihbare Bücher und Medien
- Gaming-Stationen & Audiostation
- VR-Station
- (digitale) Lesesessel
- viele unterschiedlich gestaltete Sitzplätze
- digitale Medien- und Informationsangebote
- Beratung zu allen Angeboten

#### Betreibermodell

Träger ist der Stadtbetrieb Kultureinrichtungen, ein städtischer Eigenbetrieb. Für die inhaltliche Konzeption, Organisation und Betreuung sind die Fachkräfte der Stadtbibliothek verantwortlich.

- Gründe für Organisationsform  
Die Stadtbibliothek ist ein selbstverständlicher Teil des städtischen Kultur- und Bildungsangebots einer Mittelstadt
- Beteiligte Akteu\*innen (Akteure/Gruppen)  
Förderverein der Bibliothek, Seniorenvertretung, Schulen, Kitas, Kommunales Integrationszentrum, Familienbildungsstätte
- Rechtliche Struktur  
Abteilung des Stadtbetriebs Kultureinrichtungen
- Rolle der Kommune  
Träger

#### Finanzierung/Förderung

Die laufenden Kosten werden im Wesentlichen durch die Kommune als Träger gedeckt. Beiträge werden auch durch die Nutzer in Form von Entgelten für einzelne Services geleistet. Der Förderverein der Stadtbibliothek stellt jährlich Beträge für die Ausstattung zur Verfügung. Es werden außerdem je nach Anlass Projekt-bezogene Landesfördermittel beantragt.

#### Was macht den Ort zu einem Dritten Ort und warum besuchen die Bürger\*innen ihn?

Zentrale Lage, einladende Gestaltung, großzügige Öffnungszeiten (36 h/Woche, auch am Wochenende), geschützter Raum ohne Konsumzwang, Atmosphäre lädt sowohl zur lockeren Freizeitgestaltung als auch zum konzentrierten Arbeiten ein, Begegnung aller Generationen und sozialen Schichten, moderne technische Ausstattung, vielfältige Bildungs- und Veranstaltungsangebote, zahlreiche Kooperationspartner, durchgehende personelle Besetzung zur Unterstützung bei der Nutzung der technischen Infrastruktur.

#### KONTAKT

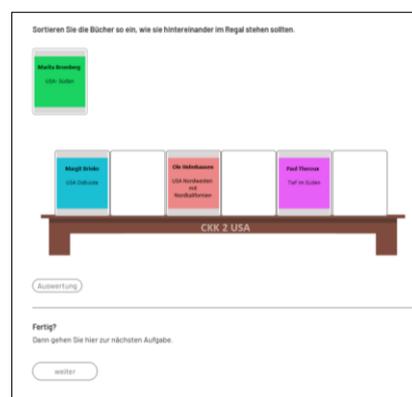
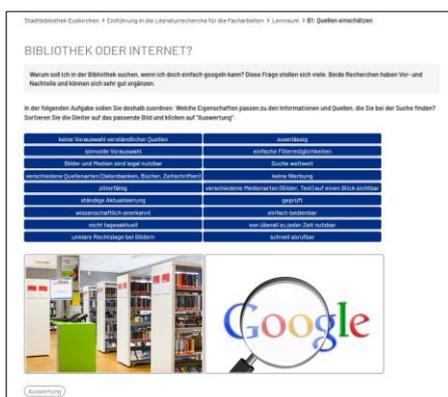
Stadtbetrieb Kultureinrichtungen Euskirchen  
 Bereich Bibliothek  
 Julia Rittel  
 Wilhelmstr. 35-34  
 53879 Euskirchen  
 bibliothek@euskirchen.de  
 www.kulturhof.de

## Pilotbibliothek Landesportal BipaLab.NRW

Eine digitale Brücke zwischen Schule und Bildungspartnern: BipaLab.NRW ist der Prototyp einer Kooperationsplattform für Schulen und ihre Bildungspartner in NRW. Mit seinen interaktiven Werkzeugen eröffnet BipaLab.NRW dem außerschulischen Lernen neue Möglichkeiten. Das Angebot von Bildungspartner NRW wurde als Projekt der Ruhr-Konferenz im Handlungsfeld "Beste Bildung – exzellente Forschung" realisiert. BipaLab.NRW dient dem Austausch und der Vernetzung und fördert das Lehren und Lernen im digitalen Wandel.

Die Stadtbibliothek wurde als erste und bisher einzige Bibliothek als Pilotanwenderin der neuen Plattform ausgewählt. Die bereits vorher in Euskirchen entwickelte und erprobte Unterrichtsreihe „Einführung in die Literatur- und Quellenrecherche für die Facharbeiten in der Jahrgangsstufe Q1“ wurde dafür durch zwei pädagogisch erfahrene Mitarbeiterinnen der Bibliothek in 18 digitale Lernbausteine umgesetzt, die sich sowohl für die Arbeit mit Schülergruppen vor Ort als auch als Selbstlerneinheiten nutzen lassen. Die Bibliothek verspricht sich davon eine methodische Erleichterung der Unterrichtsreihe, die in jedem Schuljahr mit allen Oberstufen-Schüler\*innen der drei weiterführenden Schulen (15 Gruppen) durchgeführt wird. Außerdem kann das Portal auch als Selbstlerneinheit, zum Nachschlagen oder Wiederholen angeboten werden und strukturiert die obligatorische inhaltliche Vorbereitung der Schüler\*innen auf den Bibliotheksbesuch. Der erhebliche personelle Aufwand für die Realisierung im Portal wurde durch die geringere Anzahl von Bildungs-Veranstaltungen ermöglicht. Der öffentliche Teil mit der Beschreibung des Lernangebots aus Euskirchen lässt sich hier aufrufen: <https://www.bipalab.nrw>

Lehrkräfte können für sich und ihre Schüler\*innen über die Seite einen internen Zugang beantragen, mit dem sie dann auf alle Lernangebote zugreifen können.



## Unterstützung nach der Flut

Obwohl die Stadtbibliothek ganz bewusst nicht um Spenden warb, um der Hilfe für betroffene Familien und Kleinunternehmen keine „Konkurrenz“ zu machen, gingen sehr bald nach der Flut immer wieder Spenden und Hilfsangebote beim Förderverein und der Bibliothek ein.

So sorgte eine engagierte Leserin dafür, dass ein in Köln-Mülheim stattfindendes Konzert zum Benefizabend für die Stadtbibliothek umgewidmet wurde.

Zwei andere Leserinnen organisierten eine Buchwunsch-Aktion auf dem Nikolausmarkt in Kuchenheim, über die der Bibliothek ausgesuchte Titel geschenkt wurden. Der Erlös der Tombola der Dorfgemeinschaft Kuchenheim auf dem Markt wurde dann ebenfalls der Bibliothek gespendet.

Im November 2021 verstarb der Gründer und erste Vorsitzende des Bibliotheks-Fördervereins, Herr Dr. Christian Eschweiler. Als Literaturliebhaber und Kafka-Experte war es sein Anliegen, insbesondere Jugendliche an Literatur heranzuführen. Als Vorsitzender warb er über die Jahre mit Charme und Hartnäckigkeit sehr viele Mittel für den Förderverein ein, initiierte Veranstaltungen und stellte Kontakte her. Er machte sich damit sehr verdient um die Stadtbibliothek und die Bürger\*innen Euskirchens. Der Förderverein und die Stadtbibliothek werden sein Andenken bewahren. Die Angehörigen von Dr. Eschweiler baten in der Traueranzeige um Spenden zugunsten des Fördervereins der Bibliothek, woraufhin sehr viele und teilweise auch hohe Beträge eingingen.



Neben vielen privaten Einzelspendern sammelten auch die Fördervereine der Stadtbibliotheken Dormagen und Dinslaken und der Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. für die Bibliothek in Euskirchen. Die Buchhandlung Thalia in Euskirchen widmete den Erlös ihrer Aktion „Thalia Kult Club“ der Leseförderung der Stadtbibliothek.

Mehrere Firmen für Bibliotheksausstattung unterstützten mit Sachspenden wie Bücherwagen, Verbuchungstechnik und eBook-Lizenzen: ekz.bibliotheksservice GmbH, Bibliotheca Germany GmbH, Fa. Datatronic, Bibliothekseinrichtung Lenk GmbH, OverDrive.com, PocketBook International S.A..

Und nicht zuletzt half die große Solidarität innerhalb des Kollegiums des Fachbereichs 5, aber auch „Raumspenden“ der Gesamtschule oder vom Verein ZIEL e.V. Ein Glücksmoment war zudem die Zusage der AOK Rheinland-Hamburg zur Bereitstellung einer Etage der AOK Euskirchen. Durch den Umzug dorthin konnte ein Basisangebot eröffnet und die Sanierung der Bibliothek im Kulturhof beschleunigt werden. Viele weitere Personen und Organisationen boten ihre Hilfe an.

Die Geldspenden sollen im Lauf des Jahres 2022 für Highlights in der Raum-, Medien- und Technikausstattung in der wiedereröffneten Bibliothek verwendet werden.

## Ausblick

In den ersten Monaten des Jahres 2022 stehen der Rück-Umzug in den Kulturhof am 22.März, sowie die Neu-Einrichtung, aufwändige Technik-Installationen und die Wiederbeschaffung von Medien an. Außerdem werden alle Arbeitsabläufe und Aufgaben des Ausleihbetriebs angesichts der veränderten räumlichen Einrichtung überdacht und ggfs. neu geordnet. Nach der Wiedereröffnung sollen die bewährten Angebote und Veranstaltungsformate wieder aufgenommen werden – hoffentlich vor Ort mit allen Möglichkeiten, die der dann voraussichtlich noch etwas attraktivere Kulturhof bietet. Das Team der Stadtbibliothek Euskirchen freut sich unter anderem auf lesende, lernende, arbeitende und spielende Besucher\*innen, einen lebhaften Sommerleseclub, informative Digitale Stammtische und viele Schulklassen und Kitagruppen.

7. April 2022, gez. J. Rittel

